

Internationaler Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen“

25. November 2026

Übersicht Veranstaltungsreihe in Heilbronn
Oktober bis Dezember 2026



Theaterstück

Sie fühlen nichts. Sie fühlen alles.

Sonntag, 25.10.2026, 17.00 Uhr (Premiere)

Sonntag, 01.11.2026, 18.00 Uhr

(Einführung 17.30 Uhr)

Donnerstag, 19.11.2026, 18.00 Uhr

(Einführung 17.30 Uhr)

Die Jugendlichen Ardit, Lukas und Emre haben eigentlich nur einen Ort in Heilbronn gesucht, an dem sie sein können, ohne beäugt oder kritisiert zu werden. Doch durch eine unüberlegte Aktion sieht Ardit plötzlich seine ganze Zukunft verbaut. Basierend auf seiner gleichnamigen Reportage verhandelt das Auftragswerk von Marcel Laskus Fragen von Männlichkeit, Toxizität und Erwartungsdruck: Was wird an diesen Jungen als Problem wahrgenommen, wo ist ihr Handeln destruktiv – und wie können sie trotzdem die Kurve bekommen?

Regie: Bastian Thurner

Ort: Kleines Haus, Theater Heilbronn

Eintritt: Regulärer Eintrittspreis

Veranstaltet von: Theater Heilbronn in Kooperation mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Anmeldung: www.theater-heilbronn.de

Vortrag

Deepfakes: Zwischen technischer Faszination und digitaler Gewalt

Dienstag, 17.11.2026, 18.00 – 20.00

Die Veranstaltung „Deepfakes: Zwischen technischer Faszination und digitaler Gewalt“ beleuchtet die Chancen und Risiken KI-generierter Bilder. In einem Vortrag erfahren die Teilnehmenden mehr über geschlechtsspezifische Risiken von Deepfakes und ihre Bedeutung für digitale Gewalt gegen Frauen. Anschließend zeigen interaktive Stationen, wie weit die Technik bereits fortgeschritten ist. Die Teilnehmenden können sie selbst ausprobieren und lernen, Deepfakes zu erkennen und sich vor digitaler Manipulation und Gewalt zu schützen.

Referentin: Dr.-Ing. Jutta Jahnel

Ort: Hochschule Heilbronn TechCampus, B-Foyer,
Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Referat für Gleichstellung und Diversität, Hochschule Heilbronn

Anmeldung: www.hs-heilbronn.de/de/veranstaltung-deepfakes

Filmvorführung

Nur eine Frau

Montag, 23.11.2026, 17.30 – 20.00 Uhr

Der Film „Nur eine Frau“ basiert auf der wahren Geschichte von Hatun Sürücü, die 2005 von einem ihrer Brüder in Berlin erschossen wurde. Das Drama wird aus der Perspektive der Protagonistin erzählt und setzt sich intensiv mit den Themen Zwangsverheiratung, Ehrvorstellungen und dem emanzipatorischen Kampf gegen patriarchale Familienstrukturen auseinander.

Im Anschluss an die Filmvorführung findet ein Gespräch mit der Mitternachtsmission zum Thema Zwangsheirat statt.

Ort: Kinostar Arthaus, Kinosaal 4,
Kirchbrunnenstr. 3, 74072 Heilbronn

Eintritt: 5,00 € (Kinokasse)

Veranstaltet von: Runder Tisch häusliche Gewalt im
Stadt- und Landkreis Heilbronn, AG Zwangsheirat,
Mitternachtsmission (Kreisdiakonieverband Heilbronn)

Anmeldung: nicht erforderlich

Aktions- und Informationsstand

Gewalt hat viele Gesichter

Mittwoch, 25.11.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Direkte Gewalt gegen Frauen ist immer eingebettet in gesellschaftliche und strukturelle Machtverhältnisse, die Frauen benachteiligen.

Geringere Löhne, Sexismus, Sprüche am Arbeitsplatz, erwünschtes weibliches Aussehen, Altersarmut nicht nur von Müttern, Preissteigerungen, Umweltzerstörung, Wohnungsprobleme – Frauen versuchen, diese Probleme selbst allein zu lösen. Wir wollen Mut machen, sich zusammenzuschließen und uns gemeinsam zu wehren.

Ort: Fußgängerzone Sülmer-City

Wir freuen uns über interessierte Menschen für Gespräche und zum Austausch

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Frauenverband Courage e.V.
Heilbronn

Anmeldung: nicht erforderlich



Gehen Sie zum Arzt – und nicht zum Alltag über.

Jede Vergewaltigung ist ein medizinischer Notfall.
Im Krankenhaus erhalten Sie Hilfe. Vertraulich.
www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de

Eine Initiative von:
Stadt Heilbronn - Frauenbeauftragte - SLK-Kliniken Heilbronn GmbH - Klinikum am Gesundbrunnen - pro familia Beratungsstelle Heilbronn

MEDIZINISCHE
SOFORTHILFE NACH
VERGEWALTIGUNG



HIN Heilbronn

SLK Kliniken

pro familia
Heilbronn

Y&R
YOUNG & RUBICAM

Vortragsabend mit Podiumsdiskussion

Hinsehen. Handeln. Helfen.

Wissen teilen, Kraft schöpfen: ein Abend von Frauen für Frauen

Mittwoch, 25.11.2026, 18.00 – 21.00 Uhr

Am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen lädt das Frauennetzwerk Heilbronn und Umgebung in Kooperation mit der VHS Heilbronn zu einem Abend nur für Frauen ein. Vertreterinnen von der Mitternachtsmission, FiNe und profamilia geben in kurzen Impulsvorträgen Einblicke in Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten bei Gewalt gegen Frauen. Im Anschluss ist Raum für Fragen sowie eine moderierte Podiumsdiskussion. Ziel des Abends: hinsehen, handeln, helfen und Frauen Wissen und Kraft für den Umgang mit dem Thema mitgeben.

Wir freuen uns über interessierte Menschen für Gespräche und zum Austausch.

Referentinnen: Vertreterinnen von Frauen- und Kinderschutzhaus der Mitternachtsmission (Kreisdiakonieverband Heilbronn), FiNe Aufbaugilde und pro familia Heilbronn e.V.

Ort: VHS Heilbronn,
Kirchbrunnenstraße 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Frauennetzwerkgruppe Heilbronn & Umgebung in Kooperation mit der VHS Heilbronn

Anmeldung: www.vhs-heilbronn.de, E-Mail: info@vhs-heilbronn.de, Tel: 07131 9965-0

Live-Performance mit Musik

violins against violence

Donnerstag, 26.11.2026, 16.30 Uhr, 17.15 Uhr

Die Performance trägt den Namen „violins against violence“, weil Laien- und Profi-Geigerinnen und -Geiger aus Stadt und Region ihre Instrumente in der Stadtgalerie zum Thema Gewalterfahrung und Solidarität zum Klingen bringen. Die Zuordnung zu den „Orange Days“ wird durch orange verhüllte Geigenkästen sichtbar, auf denen die Botschaft „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ zu lesen ist.

Im Mittelpunkt der musikalischen Performance steht ein Text der Schauspielerin Sarah Finkel, die die Thematik versprachlicht.

Ziel ist, Betroffenen – gerade auch denen von häuslicher Gewalt – zu vermitteln, dass sie kein Einzelfall sind und sie ihr Leid nicht einfach ertragen müssen. Durch das solidarische Zusammenstehen der Teilnehmenden in der Öffentlichkeit sollen Betroffene ermutigt werden, sich Hilfe zu suchen. Die Aktion wird vom Bundesprogramm „Partnerschaften für Demokratie“ gefördert.

Referentin: Sarah Finkel

Ort: Stadtgalerie Heilbronn

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Verein der Freundinnen und Freunde des Club Heilbronn von Soroptimist International

Anmeldung: nicht erforderlich

Lesung mit anschließendem Gespräch

Verstehst du jetzt, wie verloren ich war? Partnerschaftsgewalt und der schwierige Weg in ein selbstbestimmtes Leben

**Heike Duken liest aus Ihrem Roman:
Wie wir waren**

Donnerstag, 26. 11.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

Heike Duken erzählt eindrucksvoll von der Dynamik häuslicher Gewalt und von Angst, Abhängigkeit, Scham und Schweigen. Im Mittelpunkt steht die Freundschaft zweier Frauen, die durch die Erfahrungen von Gewalt auf eine harte Probe gestellt wird. Der Roman zeigt, wie schwer es sein kann, zwischen Ohnmacht und dem Wunsch zu helfen den richtigen Weg zu finden – berührend, aber zugleich voller Hoffnung und Leichtigkeit.

Die Psychologin und Psychotherapeutin liest aus ihrem Buch und gibt Einblicke in dessen Entstehung. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Gespräch mit der Autorin.

Referentin: Heike Duken, Autorin,
Psychologische Psychotherapeutin in eigener Praxis,
Gruppentherapeutin und Gruppenlehranalytikerin

Ort: Gewerkschaftshaus Heilbronn, 1. OG Walter Vielhauer Saal , Gartenstr. 64, 74072 Heilbronn

Eintritt: frei, Spenden erwünscht

Veranstaltet von: pro familia Heilbronn e. V.,
Frauen helfen Frauen e.V.

Anmeldung: pro familia Heilbronn e.V. „ gewaltfrei & selbstbestimmt“, Tel. 07131 89177,
heilbronn@profamilia.de, www.profamilia.de/heilbronn

Filmvorführung

Die Zeit der Schmetterlinge

Freitag, 27. November 2026, 19.00 Uhr

„Die Zeit der Schmetterlinge“ beleuchtet die 3 Schwestern Mirabal aus der Dominikanischen Republik, die sich gegen die Diktatur von Rafael Trujillo für Freiheit und Menschenrechte einsetzten. Am 25. November 1960 wurden sie wegen ihres Widerstands ermordet. Der Tod der Mirabal-Schwestern war der endgültige Schlag gegen das Regime von Leónidas Trujillo. Ihr Schicksal wurde zum Symbol für den weltweiten Kampf gegen Gewalt an Frauen.

Die Vereinten Nationen machten diesen Gedenktag 1999 offiziell zum Internationalen Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen.

Ort: „FrauenRäume“ im Kunst- und KulturWerkhaus Zigarre, Achtungstrasse 37, 74072 Heilbronn (Nähe Hauptbahnhof)

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstaltet von: FrauenRäume e.V. Kulturkommunikation, FrauenVerband Courage Heilbronn Verein

Anmeldung: nicht erforderlich

FrauenRäume@zigarre-Heilbronn.de

Courage-Heilbronn@web.de

Lesung und Gespräch

Die Stille Gewalt: Wie der Staat Frauen alleinlässt. Der einsame Weg aus der Gewalt

Montag, 30.11.2026, 18.00 – 19.30 Uhr

Gewalt gegen Frauen ist eines der drängendsten Probleme unserer Zeit, sie hat sich in den letzten Jahren noch einmal deutlich verschärft. Wahrscheinlich kennen wir alle ein Opfer oder einen Täter persönlich. Besonders hart wirkt daneben die stille Gewalt, die von staatlichen Institutionen ausgeht, die die Taten als privaten Konflikt einstufen und viel zu wenig Hilfe leisten.

Asha Hedayati, Anwältin für Familienrecht, zeigt in ihrem Buch, wie Polizei, Jugendämter und Familiengerichte die betroffenen Frauen alleinlassen, wie sie sogar oft Teil eines gewaltvollen Systems sind. Sie macht deutlich, dass wir die Augen vor diesem Missstand nicht länger verschließen dürfen. Und dass sich dringend etwas ändern muss, damit die zuständigen Institutionen wirklich den Schutz bieten, den sie leisten sollten.

Referentin: Asha Hedayati ist seit über 12 Jahren Rechtsanwältin für Familienrecht, Dozentin, Autorin, Speakerin

Ort: Bildungscampus Gebäude T/Nr.14, Raum TV50

Eintritt: frei, Spenden erwünscht

Veranstaltet von: Frauen helfen Frauen e.V., Referat für Gleichstellung und Diversität Hochschule Heilbronn, Frauenrat Heilbronn

Anmeldung: eveeno.com/LesungAshaHedayati

Fragen an Frauen helfen Frauen e.V.:
beratung@fhf-heilbronn.de

Vortrag

Sicher Unterwegs – Gewalt gegen Frauen im öffentlichen Raum

Mittwoch, 02.12.2026, 18.00 – 20.00 Uhr

Unter dem Titel „Sicher Unterwegs – Gewalt gegen Frauen im öffentlichen Raum“ veranstaltet die Kommunale Kriminalprävention der Stadt Heilbronn gemeinsam mit der Volkshochschule Heilbronn gGmbH am Mittwoch, 2. Dezember 2026, einen Vortrag zur Stärkung von Frauen im öffentlichen Raum. In dem interaktiven Vortrag geht Polizeioberkommissarin Stephanie Schäfer auf verschiedene Faktoren ein, die das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum beeinflussen. Zudem vermittelt sie Verhaltenstipps und Schutzrechte. Die Teilnehmerinnen können eigene Erfahrungen und Anregungen einbringen.

Da die Veranstaltung Raum für einen offenen und vertrauensvollen Austausch zu einem sensiblen Thema bieten soll, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Referentin: Stephanie Schäfer, Polizeioberkommissarin

Ort: Volkshochschule Heilbronn,
Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Stadt Heilbronn, Kommunale Kriminalprävention gemeinsam mit der Volkshochschule Heilbronn gGmbH

Anmeldung: erforderlich unter: KKP@heilbronn.de

Vortrag und Austausch

Loverboy und (Zwangs-) Prostitution: Workshop für Fachkräfte der Jugendhilfe

Donnerstag, 03.12.2026, 09.00 – 13.00 Uhr

(Zwangs-)Prostitution oder auch die sogenannte Loverboy-Methode kommen manchmal in der Jugendhilfe vor. Junge Menschen geraten durch Zwang, emotionale Abhängigkeiten oder scheinbar freiwillig in die Prostitution. In diesem kompakten Workshop erfahren Sie, wie Sie als Fachkräfte Verdachtsfälle erkennen können, welche rechtlichen Grundlagen gelten und weshalb Opfer oft schweigen. Außerdem gehen wir mit Ihnen in den Austausch, wie Sie auf (potenziell) betroffene Jugendliche und junge Volljährige zugehen können.

Referentinnen: **Kathrin Geih** (Leitung Mitternachtsmission), **Sarina Häsler** (Sozialarbeiterin Mitternachtsmission)

Ort: Jugendherberge Heilbronn, Raum Slubice 3, Paula-Fuchs-Allee 3, 74076 Heilbronn

Eintritt: frei

Veranstaltet von: Mitternachtsmission Heilbronn; Fachberatungsstelle für Prostitution und Fachberatungsstelle für Betroffene von Menschenhandel (Kreisdiakonieverband Heilbronn)

Anmeldung: erforderlich bis zum 20.11.2026
Mitternachtsmission-gegen-menschenhandel@
diakonie-heilbronn.de

Lesung und Gespräch

Witch Hunt

Gesellschaftskrimi über Cybermobbing

Dienstag, 08.12.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

Für Deniz Yanar ist der Hass im Netz trauriger Alltag. Doch was als digitale Hetze beginnt, wird bald zur realen Gefahr für die Politikerin. Als eine Bombendrohung im Landtag eingeht, bekommt die Frau Personenschutz, und Obalski von der Sondereinheit Doppel-X wird undercover als Social-Media-Beraterin in Yanars Team eingeschleust. Sie soll ermitteln, wer hinter den Angriffen steckt und kommt dabei einer modernen Hexenjagd auf die Spur.

Referentin: Dr. Susanne Kaiser

Ort: Volkshochschule Heilbronn,
Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: 8,00 €

Veranstaltet von: Volkshochschule Heilbronn und
Frauenbeauftragte der Stadt Heilbronn

Präsenz/Digital/Hybrid-Veranstaltung: Präsenz

Anmeldung: www.vhs-heilbronn.de, Tel. 07131 9965 0

Informationsvortrag

Recht auf Pflege ohne Gewalt

Donnerstag, 10.12.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

Die Misshandlung pflegebedürftiger Menschen ist eine der gravierendsten, häufigsten und zugleich am wenigsten beachteten Menschenrechtsverletzungen im gegenwärtigen Deutschland. Frauen sind hiervon besonders stark betroffen. Mit Ihren Recherchen beleuchtet die Wissenschaftsjournalistin Melanie M. Klimmer Strukturen und Hintergründe von Gewalt in der Pflege und zeigt Auswege.

Referentin: Melanie M. Klimmer ist u. a. freie Wissenschaftsjournalistin und Pflegefachfrau

Ort: Volkshochschule Heilbronn im Deutschhof,
Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: 8,00 €

Veranstaltet von: vhs Heilbronn

Präsenz/Digital/Hybrid-Veranstaltung: Präsenz

Anmeldung: www.vhs-heilbronn.de, Tel. 07131 9965 0

**Mit Sicherheit
besser feiern**

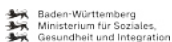
nachtsam.

**Deine nachtsame
Beratungsstelle:**
profamilia Heilbronn e. V.
www.profamilia-heilbronn.de

profamilia
Heilbronn

achtsam durch die Nacht
heißt mit Sicherheit besser feiern.
Heißt aufeinander achten.
Heißt Grenzen respektieren.
Damit alle unbeschwert feiern können.
nachtsam feiert es sich besser.

gefördert von:



Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Plakataktion von:



Landeskoordinierungsstelle Sicherheit im Nachtleben Baden-Württemberg

Aufdruck auf Bäckertüten

Gewalt kommt nicht in die Tüte

25.11.2026 – 10.12.2026

Auf Initiative des SI Club Heilbronn verwenden Bäckereien während der sog. „Orange Days“ im Verkauf Tüten mit dem Aufdruck der Notruf-Nummern, QR-Codes und Internetseiten von Hilfsorganisationen. Von Gewalttätigkeit Bedrohte oder Betroffene können sich direkt wenden an den Kinderschutzbund, ein Frauenhaus, den WEISSEN RING, das 24 h Hilfetelefon des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. Über den QR-Code der Frauenbeauftragten der Stadt Heilbronn gelangen Sie zu weiteren Hilfsangeboten.

Ort: Bäckereien Region Heilbronn

Veranstaltet von: Soroptimist International Club Heilbronn in Kooperation mit der Bäckerinnung Heilbronn



www.si-heilbronn.de



In Krisenzeiten wächst die Gefahr
häuslicher Gewalt.
Alle Opfer brauchen Hilfe!
Das Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen

**HILFETELEFON
116 016**

Frei leben ohne Gewalt



Die TERRE DES FEMMES-Fahnen sind am Internationalen Tag „**NEIN zu Gewalt an Frauen**“ am 25. November an vielen öffentlichen Gebäuden in Heilbronn gehisst.

IMPRESSUM

Herausgeberin Stadt Heilbronn . Leitstelle zur Gleichstellung der Frau . Frauenbeauftragte
Marktplatz 7 · 74072 Heilbronn | Tel. 07131 56-2984 | E-Mail frauenbeauftragte@heilbronn.de